

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 192.

Freitag, den 11. Juli.

1845.

Die statistischen Notizen über das Königreich Sachsen,

welche in der 16. Lieferung der vom statistischen Verein herausgegebenen Mittheilungen enthalten sind und zugleich das Resultat der letzten (Ende 1843 stattgefundenen) Volkszählung darbieten, mögen aus den „Dschager gemeinnützigen Blättern“ auch hier aufgenommen werden, da diese gut redigirten Blätter zugleich in einigen Anmerkungen (die unten folgen) auf einige Unvollkommenheiten jener Mittheilungen aufmerksam machen.

Die Zahl aller Bewohner des Königreichs Sachsen betrug Ende des Jahres 1843 1 Million 757,800 Personen (902,180 weiblichen und 855,620 männlichen Geschlechts), welche in 141 Städten und 3691 Dörfern oder zusammen in 216,020¹⁾ Gebäuden wohnten.

Hier von kommen auf den Kreisdirectionsbezirk:

	Städte.	Häuser.	Einwohn.	Dörfer.	Häuser.	Einwohn.	Sa. Einw.
Dresden	31	10,774	150,415	1075	40,400 ²⁾	290,208	440,623
Leipzig	28	13,610	157,910	1048	35,009	235,861	393,771
Zwickau	59	22,208 ³⁾	240,475	913	49,567	392,252	632,727
Baugen	13	4,837	39,448	655	39,615 ⁴⁾	235,021	274,469
Summa	141	51,429	588,248	3691	164,591	1,153,342	1,741,590

wozu noch 16,210 zum Militairstat gehörige Personen kommen, so daß dadurch die oben angegebene Hauptsumme von 1,757,800 Einwohnern entsteht. Uebrigens besteht der Kreisdirectionsbezirk Dresden aus 11 Ämtern, worunter das Amt Dresden 10,350 Häuser und 131,448 Einwohner und dagegen Altenberg nur 584 Häuser und 3970 Einwohner zählt. Der Kreisdirectionsbezirk Leipzig umfaßt 12 Ämter, worunter das Amt Rochlitz mit 9224 Häusern und 65,523 Einwohnern, das Amt Leipzig mit zwar nur 8254 Häusern, aber mit 106,573 Einw., ferner der Landgerichtsbezirk Dschag mit 4366 Häusern und 31,960 Einw. und das (kleinste) Amt Rutschen mit 948 Häusern und 7600 Einw. Im Kreisdirectionsbezirk Zwickau finden sich 20 Ämter, worunter das größte Plauen mit 12,077 Häusern und 93,769 Einw., und das kleinste Wiesen- thal mit 783 Häusern und 7208 Einw. Die Schönburgschen Receßherrschaften enthalten in 9 Städten 3835 Häuser und 35,858 Einw., so wie in 99 Dörfern 5611 Häuser und 41,695

1) Vielleicht auch 216,320, siehe unten Note 4.

2) In der Uebersicht S. 22 u. 53 der Mittheilungen sind fälschlich 40,185 Häuser angegeben.

3) Dies ist wiederum sowohl in der Zusammenstellung S. 40 als auch in der Wiederholung S. 52 die falsche Zahl 25,208 angegeben, ein Irrthum, der durchaus nicht hätte vorkommen sollen und bei einiger Aufmerksamkeit leicht gefunden werden konnte.

4) S. 55 u. 56 sind 39,815 angegeben; aus der Addition der einzelnen Amtsbezirke ergeben sich aber gar 39,915. Dies Räthsel mag der statistische Verein selbst lösen, wir können nur die Unrichtigkeit solcher Angaben bedauern.

Einw., mithin zusammen 77,553 Einw. in 9446 Häusern. Im Kreisdirectionsbezirk Baugen befinden sich nur 4 Ämter, worunter das stärkste Löbau mit 23,425 Häusern und 145,200 Einw. und das schwächste Camenz mit 945 Häusern und 6396 Einw. Das Amt Löbau ist also zugleich das umfanglichste im ganzen Königreiche.

Was die öffentlichen Straf- und Versorgungsanstalten betrifft, so befanden sich in Sonnenstein 250 (168 männliche und 82 weibliche), in Colditz 505 (303 männl. und 202 weibl.), in Hubertusburg 302 (98 männl. und 204 weibl.), im Zuchthaus zu Waldheim 670 (486 männl. und 184 weibl.) und im Correc-tionshaus zu Zwickau 734 (lauter männl. Individuen), mithin 2461 detinirte und resp. versorgte Personen.

Die bedeutendsten Städte (welche über 5000 Einw. haben) sind: Dresden 3284 Häuser, 78,995 E.; Leipzig 1829 H., 54,519 E.; Chemnitz 1345 H., 26,010 E.; Freiberg 1006 H., 12,057 E.; Plauen 715 H., 10,628 E.; Zittau 1030 Häuser, 9268 E.; Budissa 802 H., 8961 E.; Zwickau 861 H., 8837 E.; Glauchau 815 H., 8184 E.; Meissen 628 H., 8084 E.; Annaberg 651 H., 7809 E.; Schneeberg 532 H., 7170 E.; Reichens-bach 758 H., 6699 E.; Großenhain 680 H., 6394 E.; Frankens-berg 477 H., 6273 E.; Mittweida 579 H., 6237 E.; Werdau 603 H., 6218 E.; Zschopau 566 H., 6169 E.; Döbeln 573 H., 6070 E.; Pirna 475 H., 5901 E.; Grimmitzschau 449 H., 5716 E.; Hainichen 519 H., 5580 E.; Meerane 594 Häuser, 5470 E.; Dschag 537 H., 5360 E.; Eibenstock 418 H., 5229 E.; Leisnig 572 H., 5061 E.; Grimma 551 H., 5034 E. Die kleinste Stadt ist Bärenstein mit 66 H. und 424 Einw. — Strehla hat 244 Häuser und 2100 E.; Dahlen 298 Häuser mit 2230 E. Bedeutender als Beide ist Riesa mit 265 H. und 2267 E., doch ist dasselbe, da es nur städtische Gerechtsame genießt, ohne in Landtagswahl- Angelegenheiten zu den Städten gerechnet zu werden, zur Zeit noch unter den Flecken und Dörfern aufgeführt. Wernsdorf hat 162 H. und 1609 E. Das bedeutendste Dorf ist Großschönau mit 546 H. und 4707 E. Wenn man aber die nebeneinanderliegenden Dörfer Alt- und Neu-Ebersbach zusammenrechnet, so ergeben sich 961 H. und 6007 E., mithin mehr als Dschag zählt. —

Die Bevölkerung Sachsens hat seit 1840 um 51,524 In- dividuen, mithin ca. um 3 Procent, seit 1832 um 199,647 In- dividuen oder um 12 Procent zugenommen. Am bedeutendsten ist der Zuwachs in den Städten und unter den Städten wieder in Dresden, Leipzig und Chemnitz, deren Bevölkerung allein in dem letzten 3 Jahren resp. um 6, um 8 und (in Chemnitz) gar um 10 Proc. gestiegen ist. Bei dem 271 geogr. □ Meilen be-